



Änderungsantrag

TOP:
Vorlagen-Nummer: **V/2013/12155**
Datum: 10.02.2014
Bezug-Nummer.
PSP-Element/ Sachkonto:
Verfasser: Hildebrandt, Roland
Schachtschneider, Andreas

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	30.10.2013	öffentlich Entscheidung
Betriebsausschuss Eigenbetrieb Kindertagesstätten	24.01.2014	öffentlich Vorberatung
Jugendhilfeausschuss	06.02.2014	öffentlich Vorberatung
Hauptausschuss	19.02.2014	öffentlich Vorberatung
Stadtrat	26.02.2014	öffentlich Entscheidung

Betreff: Änderungsantrag der Stadträte Hildebrandt, Schachtschneider und Scholtyssek (alle CDU) zum Antrag der FDP-Fraktion Stopp der weiteren Vergrößerung des Eigenbetriebs Kindertagesstätten (V/2013/12114)

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverwaltung untersucht ergebnisoffen die Kostenstrukturen des Eigenbetrieb Kita pro Platz im Verhältnis zu den freien Trägern und legt dem Stadtrat bis spätestens Januar Mai 2014 das Ergebnis vor.
2. Anhand dieser Untersuchung legt die Stadtverwaltung dem Stadtrat einen Beschluss zur Schaffung organisatorischer und struktureller Voraussetzungen für die langfristige Sicherung der Qualität von Kindertagesstätten in der Stadt Halle vor.

gez. Hildebrandt
Stadtrat

gez. Schachtschneider
Stadtrat

gez. Scholtyssek
Stadtrat

Begründung:

Für die Behauptung, dass der kommunale Eigenbetrieb teurer ist als die freien Träger, steht ein belastbarer Beweis bislang aus. Eine saubere Klärung sollte mithilfe eines externen Gutachters erfolgen. Die Lutherstadt Wittenberg hat 2010/11 die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Rauschenbach & Kollegen GmbH mit einer umfassenden Untersuchung der Möglichkeiten für die Optimierung der Rechts- und Organisationsform der städtischen Kindertagesstätten beauftragt mit dem Ergebnis, dass aus finanzieller, kostenoptimierter und organisatorischer Sicht ein Eigenbetrieb ein zweckmäßiges Instrument zur Bewältigung dieser Aufgabe darstellt. Die Untersuchung soll klären, ob in Zukunft komplett kommunal, oder komplett freie Träger oder auch die Beibehaltung der jetzigen Strukturen für die Stadt Halle von Vorteil ist. Darauf aufbauend unterbreitet die Stadtverwaltung einen Handlungsvorschlag zur zukünftigen Struktur im Kindertagesstättenbereich. Für die Stadt Halle ist es angebracht, zunächst ebenfalls eine gründliche Untersuchung anzustellen und erst daraufhin eine Entscheidung zu treffen.